

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 31 (1913)  
**Heft:** 173

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2tes Semester 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

## Abonnements:

Suisse: an an. fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration  
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration  
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour  
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**  
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgepaaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**  
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

## Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Emissionen in der Schweiz. — Weltseidenerte. — Trinkverbrauch der Schweiz an unopolisierten gebrannten Wassern. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'Administration fédérale des douanes. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de divers banques d'émission.

## Amtlicher Teil — Partie officielle

## Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Infolge gestelltem Gesuche der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern, namens der nachgenannten Titeileigentümerin, wird hiemit, weil vermisst und abhanden gekommen, folgendes Wertpapier zur Vorweisung aufgerufen: Sparkassasche Nr. 9887, ausgestellt von der Bank in Luzern am 27. August 1910, zugunsten von Frau Witwe Fanny Walder-Diggelmann, wohnhaft a. d. Kullmannstrasse 53, in Zürich, haltend noch Fr. 399.65. Der allfällige derzeitige Inhaber des obgenannten Titels wird daher hiemit aufgefordert, solchen binnen 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, ansonst das Sparkassasche alsdann totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W 202)

Luzern, den 7. Juli 1913.

Der Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt: Dr. Max Bucher.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne, à vous, le détenteur inconnu des titres suivants qui ont disparu: Feuilles de coupons, coupon n° 50 au 1<sup>er</sup> mars 1913 attaché, des obligations n°s 21757, 21759 et 21760 de l'emprunt 3½ % de l'Etat de Vaud de 1888, à l'instance de Fr.-R. Jaquier, à Prahins, sommation vous est faite, de produire ces titres dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, au greffe du tribunal que je préside, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 201)

Lausanne, le 7 juillet 1913.

Le président: Paul Meylan.

## Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

## Zürich — Zurich — Zurigo

Agenturen, etc. — 1913. 4. Juli. In der Firma A. Bosshart, vormals Sponheimer & Bosshart in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1908, pag. 73) sind die Prokuren von Franz Hartmann und Oskar Haschke erloschen, dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an Heinrich Willy Kramer, von Zürich, in Küsnacht.

Elektrotechnische Bedarfsartikel. — 4. Juli. Franz Hartmann, von Schaan (Lichtenstein), in Zürich 3, und Oskar Haschke, von Zürich, in Zürich 3, haben unter der Firma F. Hartmann & Co. in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm. Elektrotechnische Bedarfsartikel en gros. Löwenstrasse 32.

Gardinen- und Deckenmanufaktur. — 4. Juli. Die unter der Firma Oscar Heimann & Cie. in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 1. Juli 1910, pag. 1201) eingetragene Kommanditgesellschaft, Gesellschafter: Oscar Heimann und Isidor Sommer, hat sich aufgelöst.

Oscar Heimann-Sommer, von Niederkirchen (Kaiserslautern, Bayern), in Zürich 4, und Siegfried Hirsch, von Ludwigsburg (Württemberg), in Zürich 1, haben unter der unveränderten Firma Oscar Heimann & Cie. in Zürich 4 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Gardinen- und Deckenmanufaktur. Stauffacherquai 38.

Schuhhandlung. — 4. Juli. Inhaber der Firma H. Berli-Kaderli in Ottenbach ist Heinrich Berli, von und in Ottenbach. Schuhhandlung. An der Affolternstrasse.

Eisenwarenhandlung. — 4. Juli. Die Firma J. Hager in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 99 vom 22. April 1911, pag. 669), und damit die Prokura Eugen Hager, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Eugen Hager und Ernst Hager, beide von und in Oerlikon, haben unter der Firma Gebrüder Hager in Oerlikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Hager» übernimmt. Eisenwarenhandlung. Bahnhofstrasse 30.

4. Juli. Bank für Handel und Industrie (Banque Commerciale et Industrielle) in Zug mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 113 vom 3. Mai 1913, pag. 806). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Jakob Gut, von Obfelden, in Schlieren.

4. Juli. Comptoir d'Escompte de Mulhouse, Succursale de Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 9. Mai 1913, pag. 854), Hauptsitz in Mül-

hausen i. E. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Alfred Jean Fuchs, von Basel, in Zürich.

Baumwollgarne, etc., Handel, Kommission. — 4. Juli. Die unter der Firma Müller-Staub & Co. in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 10. Juli 1908, pag. 1249) eingetragene Kollektivgesellschaft, Gesellschafter: Jakob Müller-Staub, Max Müller-Koller und Hartmann Müller, Prokuristen: Albert Wydler und Emil Ammann, hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Max Müller-Koller, in Zürich 1, und Hartmann Müller, in Zürich 2, beide von Zürich und Söhne des Jakob Müller-Staub, haben unter der Firma Müller-Staub Söhne in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Die Firma erteilt Einzelprokura an Albert Wydler, von Zürich, in Zürich 3, und an Emil Ammann, von Ermatingen, in Zürich 7. Baumwollgarne, -zwirne und -Gewebe, Kommission, Handel, Export. Brandschenkestrasse 32.

4. Juli. In der Firma Fritz Streiff, Spinnerei Aathal in Aathal-Seegraben (S. H. A. B. Nr. 277 vom 9. November 1911, pag. 1865) ist die Prokura des Adolf Faller, Ingenieur, erloschen. Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Heinrich Grünfelder, von Niederurnen (Glarus), in St. Gallen; Bernhard Leutenegger, von Münchwilen (Thurgau), in Aathal-Seegraben, und an Willy Koch, von Appenzell, in St. Gallen, in der Weise, dass Heinrich Grünfelder, je kollektiv mit einem der beiden übrigen Prokuristen rechtsverbindlich zeichnet.

Ingenieurbureau. — 4. Juli. Die Firma Maillart & Cie. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 15. Februar 1902, pag. 221) verzeigt als Geschäftslokal: Rämistrasse 7, Zürich 1.

4. Juli. Viehzuchtgenossenschaft Unteramt in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 192 vom 30. Juli 1909, pag. 1341). Robert Buchmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Julius Frei, von und in Hedingen.

Apparate und Extrakte zur Herstellung alkoholfreier Getränke. — 4. Juli. Rudolf Faust-Kuchen, von Gossau (Zürich), in Winterthur, und Ernst Hoerni-Leutenegger, von und in Frauenfeld, haben unter der Firma R. Faust & Cie., Schweizer Chabeso-Centrale in Winterthur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1913 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Rudolf Faust-Kuchen, und Kommanditär ist Ernst Hoerni-Leutenegger, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 7500 (siebentausendfünfhundert Franken). Vertrieb von Maschinen, Apparaten und Extrakten zur Herstellung von milchsäurehaltigen, alkoholfreien Getränken, «Chabeso» genannt. Betrieb einer bezügl. Anlage. Stadthausstrasse 72.

Möbelhandlung. — 4. Juli. Die infolge Konkurskenntnisses des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Januar 1913 von Amtswegen vorgenommene Löschung der Firma A. Scheps in Zürich 1, Möbelhandlung, Niederdorfstrasse 22 (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1913, pag. 126), wird, nachdem der Konkurs durch Verfügung des Konkursrichters vom 27. Juni 1913 zufolge durchgeführten Nachlassvertrages widerrufen und der Inhaber in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Korsettmassegeschäft. — 5. Juli. Die Firma J. Huber-Grob in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 18. November 1910, pag. 1970). Korsettmassegeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Juli. Goenoeng Malajoe Plantagen-Gesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 162 vom 30. Juni 1911, pag. 1121). Das auf Fr. 2,000,000 festgesetzte Gesellschaftskapital ist nunmehr auf den Betrag von Fr. 1,776,000 erhöht und zerfällt in 1776 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Als Präsident des Verwaltungsrates fungiert nun Anton Straessle in Engstringen an Stelle von Otto Jäger, welcher letzterer als zeichnungsberechtigtes Mitglied im Verwaltungsrat verbleibt.

Buchhandlung. — 5. Juli. Die Firma Hans Bernhard Söhne in Chur mit Zweigniederlassung in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1913, pag. 1033) hat in Winterthur, Badgasse 2, eine weitere Zweigniederlassung errichtet, welche durch die beiden Gesellschafter Alfred Bernhard und Carl Bernhard, sowie durch den Prokuristen Samuel Schneider vertreten wird. Journalexpedition und Buchhandlung.

Mützenfabrikation. — 5. Juli. Alfred Krebs, von Rieden bei Wallisellen, in Zürich 7, und Albert Sönder, von Cannstatt (Württemberg), in Zürich 3, haben unter der Firma Krebs & Sönder in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1913 ihren Anfang nahm. Mützenfabrikation. Schützengasse 29.

Maschinen, Vertretungen, etc. — 5. Juli. Heinrich Bachmann-Bosshardt, von Fehraltorf, in Zürich 6, und Heinrich Bosshardt-Locher, von Zürich, in Höngg, haben unter der Firma Bachmann-Bosshardt & Co. in Zürich 6 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Heinrich Bachmann-Bosshardt, und Kommanditär ist Heinrich Bosshardt-Locher mit dem Betrage von Fr. 500 (fünfhundert Franken). Vertrieb des patentierten Strom-Aero-Mischers, Vertretungen, Baumaschinen und Werkzeuge. Stampfenbachstrasse 57.

Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht am 5. Juli:

Rosshaarspinnerei. — Kommanditgesellschaft Gustav Rosenbusch & Cie. in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 273 vom 2. November 1909, pag. 1833), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Gustav Rosenbusch, Kommanditär: Emil Rosenbusch. Rosshaarspinnerei.

Konfiserie, etc. — A. Rosenberger in Alsbrieden (S. H. A. B. Nr. 218 vom 30. August 1909, pag. 1489), Konfiserie und Biskuitsfabrik.

**Bureau Bern**

Heilanstalt, etc. — 1913. 4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Favorite A. G.**, Pension und elektrotherapeutische Heilanstalt mit Sitz in Bern, hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 1913 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 118 vom 11. Mai 1909, pag. 837, und Nr. 230 vom 13. September 1909, pag. 1565 publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital beträgt Fr. 75.000, eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 250. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Patentverwertungen, etc. — 5. Juli. Die Firma **Dr Ing. Adolf Göbl**, Patentanmeldungen und Verwertungen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 9. März 1912, pag. 423), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Firmainhabers erloschen.

Wirtschaft. — 5. Juli. Inhaber der Firma **Flühmann Rud.** in Bern ist Rudolf Flühmann, von Neuenegg, wohnhaft in Bern. Wirtschaft. Kasernenstrasse 31.

**Bureau Biel**

Konfektion und Manufakturwaren. — 4. Juli. Die Kollektivgesellschaft **M. & S. Herz**, Konfektion und Manufakturwaren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1908), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «S. Herz, Nachf. von M. & S. Herz» in Biel.

Inhaber der Firma **S. Herz, Nachf. von M. & S. Herz** in Biel ist Siegmund Herz, von Köln, in Biel. Konfektion und Manufakturwaren. Nidaugasse Nr. 9, 11, 42. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. & S. Herz».

Mechanik und Installationen. — 5. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «**Schneider & Villars**», Atelier für Mechanik und Installationen, in Leubringen (S. H. A. B. Nr. 72 vom 21. Februar 1905), hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Schneider & Villars in Liquidation** durch die beiden Gesellschafter Emil Schneider, von Spiez, und Karl Villars, von Leubringen, beide in Leubringen, zusammen besorgt. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv.

**Bureau de Courtelary**

Café. — 4. juillet. Le chef de la maison **A. Rothen-Schüpbach**, à St-Imier, est Albert Rothen, allié Schüpbach, originaire de Guggisberg, domicilié à St-Imier. Exploitation du Café National.

Restaurant. — 5. juillet. Le chef de la maison **Paul Evalet**, à la Heutte, est Paul Evalet, originaire de la Heutte, y demeurant. Exploitation de la Croix fédérale.

Hôtel. — 5. juillet. Le chef de la maison **Charles Salomon**, à St-Imier, est Charles Salomon-Schüpbach, à St-Imier, originaire de Besançon. Exploitation de l'Hôtel du Cerf.

**Bureau Interlaken**

Bäckerei, Spezereien, etc. — 1. Juli. Inhaber der Firma **H. Abplanalp** in Oberried ist Hans Abplanalp, von Innertkirchen, in Oberried. Bäckerei und Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse.

2. Juli. Der Inhaber der Einzelfirma **E. Botz-Bühler** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 399 vom 29. November 1901, pag. 1593) ändert seine Firma ab in **E. Botz-Bühler, Hotel Jura & Angleterre (Engl. Hof)**.

Gasthof. — 2. Juli. Inhaber der Einzelfirma **G. Wyss** in Ringgenberg ist Gottfried Wyss, von Rohrbach, in Ringgenberg. Betrieb des Gasthofs z. Bären.

5. Juli. Der Verein unter dem Namen **Turnverein Interlaken** mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 399 vom 1. Oktober 1906, pag. 1593) hat in seiner Hauptversammlung vom 8. Dezember 1912 seinen Vorstand neu bestellt. Es wurden gewählt als Präsident: Hans Jung; Vizepräsident: Emil Häslar, und Sekretär: Rudolf Bohner; alle wohnhaft in Interlaken. Präsident und Sekretär führen namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

5. Juli. Im Vorstand der Genossenschaft **Wirtverein von Interlaken und Umgebung** mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 116 vom 8. Mai 1909, pag. 828) haben zu verschiedenen Malen Aenderungen stattgefunden. Der Vorstand besteht nunmehr aus folgenden Personen: Ulrich Abegglen, in Iseltwald, Präsident; Theodor Häcki, in Interlaken, Vizepräsident; Otto Künzler, in Interlaken, Sekretär; Heinrich Zumbühl, in Interlaken, Kassier; Gustav Gross, in Interlaken; Alfred Ritschard, in Interlaken; Rudolf Hänni, in Interlaken; Franz Sailer, in Brienz; Emil Gsteiger, in Grindelwald; Kaspar Boss, in Wilderswil, und Ernst Fischbacher, in Leissigen, Beisitzer. Der Präsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

5. Juli. Von Amteswegen werden wegen Ablebens der Inhaber gelöscht: **F. Ritschard, Hôtel de l'Univers & Brünig** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 217 vom 29. August 1908, pag. 1519).

**Jb. Frutiger-Mühlemann, Hôtel Schweizerhof** in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 187 vom 19. Juli 1910, pag. 1313).

**B. Gagnebin-Schlunegger, Hotel Jura** in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 38 vom 13. Februar 1911, pag. 229).

**Bureau Langnau (Bezirk Signau)**

Tuch, Spezereien, etc. — 4. Juli. Die Firma **Joh. Jakob-Gerber** in Trubschachen (S. H. A. B. vom 19. März 1883, II. Teil, pag. 294, und Nr. 286 vom 14. Oktober 1896, pag. 1176) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «**Christian Jakob, Handlung**», in Trubschachen.

Inhaber der Firma **Christian Jakob, Handlung**, in Trubschachen ist Christian Jakob, des Johann, von Trub, in Trubschachen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joh. Jakob-Gerber» in Trubschachen übernommen. Tuch- und Spezerei- sowie Mehl- und Futtermittel. Trubschachen, Gemeinde Langnau.

**Bureau Laufen**

5. Juli. **Cement- & Kalkwerk Liesberg, A. G. (vormals Gebr. Gresly, Martz & Cie)** mit Sitz in Liesberg (S. H. A. B. Nr. 98 vom 21. April 1909, pag. 693). Die Unterschrift des Julius Gresly als Direktor ist erloschen. An dessen Stelle tritt mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift: Dr. Ernst Martz, von Münchenstein, in Liesberg. Ferner wird rechtsverbindliche Einzelunterschrift erteilt an Willy Jakobs, von Neuwid a. Rh., in Liesberg.

**Bureau Laupen**

28. Juni. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Laupen-Dicki-Gammen** mit Sitz in Kriechenwil (S. H. A. B. Nr. 293 vom 2. Juli 1903, pag. 1169) hat in der ordentlichen Versammlung vom 9. Februar 1913 in den Vorstand gewählt: 1) Als Präsident an Stelle des Johann Jakob König: Samuel König, Gutsbesitzer in Schönenbühl; 2) als Vizepräsident an Stelle des Johann Krummen, allié Rentsch: Den bisherigen Beisitzer

Fritz Wasserfallen, Landwirt in Laupen; 3) als Kassier an Stelle des Friedrich Ritz: Johann Herren, Wirt in Laupen; 4) als Beisitzer an Stelle des Samuel Schmid und des zum Vizepräsidenten gewählten Fritz Wasserfallen: Gottfried Rentsch, Landwirt in Laupen, und Gottlieb Schlub, Wirt in Kriechenwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen je zu zweien kollektiv der Präsident Samuel König, der Vizepräsident Fritz Wasserfallen und der Sekretär Johann Balmer.

4. Juli. Die **Feldschützengesellschaft Frauenkappelen** mit Sitz in Frauenkappelen (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, pag. 1230) hat in ihrer Hauptversammlung vom 25. Februar 1912 ihren Vorstand neu bestellt und als Präsident an Stelle des Emil Blum gewählt: Rudolf Brönnimann, in Frauenkappelen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien.

**Bureau Nidau**

Ofenfabrik. — 3. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kohler & Grimm A. G.**, Ofenfabrik, in Mett (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1911, pag. 1091) hat in der Generalversammlung vom 4. Mai 1913 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen getroffen: Das Gesellschaftsvermögen beträgt Fr. 140.000, eingeteilt in 16 Prioritätsaktien und 12 Stammaktien à je Fr. 5000, auf den Inhaber lautend, welche vollständig gezeichnet und einbezahlt sind. Die Stammaktien haben erst Anspruch auf das nach Abzug der Passiven sich ergebende Gesellschaftsvermögen, wenn die Prioritätsaktien vollständig gedeckt sind. In erster Linie sind die Prioritätsaktien bis zu 5% Dividenden berechtigt. Die bisherige Firmenbezeichnung wird abgeändert in **Kohler A. G.**

**Bureau Trachselwald**

5. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Tuchhandlung Bichsel & Cie** in Lützelflüh-Goldbach (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1910, pag. 102) sind Lina und Margaretha Bichsel ausgetreten. In dieselbe ist neu eingetreten: Gottfried Hügli, von Meikirch, Ehemann der Marie, geb. Bichsel, Kaufmann in Lützelflüh-Goldbach, welcher zur Vertretung der Gesellschaft einzig befugt ist. Die an Hans Schäfer, von Zäziwil, erteilte Prokura ist erloschen.

Eisenwaren, Werkzeuge, etc. — 5. Juli. Inhaber der Firma **G. Hügli** in Lützelflüh-Goldbach ist Gottfried Hügli, von Meikirch, Kaufmann in Lützelflüh-Goldbach. Handlung in Eisenwaren, Maschinen und landwirtschaftlichen Geräten.

**Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)**

Hotel. — 5. Juli. Die Firma **A. Barben-Bischoff**, Betrieb der Pension «Bären», in Spiezwiler (S. H. A. B. Nr. 282 vom 14. August 1900, pag. 1131), hat den Betrieb der Pension «Bären» aufgegeben und den Betrieb des Hotels «Lötschberg» in Spiez übernommen. Geschäftslokal: Im Hotel.

**Luzern — Lucerne — Lucerna**

1913. 30. Juni. Die **Landwirtschaftliche Ortsgenossenschaft von Horw**, mit Sitz in Horw (S. H. A. B. Nr. 164 vom 28. Juni 1912, pag. 1181, und dortige Verweisung) wählte in ihrer Generalversammlung vom 25. Mai 1913 an Stelle des zurückgetretenen Josef Baumgartner als Beisitzer in den Vorstand: Magnus Studhalter, von und in Horw.

1. Juli. **Wasserversorgung Hasle**, Genossenschaft mit Sitz in Hasle (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1911, pag. 127, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 24. Mai 1913 wurden an Stelle der zurückgetretenen Fridolin Bieri-Jenni und Franz Wetterwald gewählt: Als Kassier: Anton Wicki, von Horw; als Beisitzer: Fridolin Schöpfer, von und beide wohnhaft in Hasle.

1. Juli. **Käsergenossenschaft Siggen** mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 141 vom 31. Mai 1910, pag. 978, und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 22. Mai 1913 wurden an Stelle der zurückgetretenen Kaspar Bucher und Ernst Hadorn als Präsident: Josef Bog-Schmidlin, von Knutwil, und als Aktuar: Fridolin Schmidli, von Emmen und beide in Ruswil, mit Kollektivunterschriftsberechtigung zu zweien gewählt. Die Kollektivunterschriftsberechtigung von Kaspar Bucher und Ernst Hadorn ist erloschen.

2. Juli. **Schweizerischer Acetylen-Verein** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 27. Mai 1911, pag. 502). An der Jahresversammlung vom 20. März 1913 wurde der Vorstand teilweise neu bestellt und an Stelle des zurückgetretenen Dr. Emil Schumacher-Kopp, dessen Unterschriftsberechtigung somit erloschen ist, als Präsident gewählt: Ami Gandillon, von Genf, bisher Vizepräsident; Vizepräsident ist Robert Strehler, von Zürich, in Langnau a. A. (Zürich).

**Spezereihandlung**, von Entlebuch, in Ebikon. Spezereihandlung.

**Papeterie, Zigarren, etc.** — 5. Juli. Der Inhaber der Firma **E. Kopp-Burri** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 24. Februar 1911, pag. 301) ändert dieselbe ab in **E. Kopp**. Die an Pauline Kopp, geb. Burri, erteilte Prokura ist erloschen.

**Uri — Uri — Uri**

**Maschinenhandlung**. — 1913. 3. Juli. Hans Müller, von Schöffland (Aargau), wohnhaft in Erstfeld, ist Inhaber der Firma **Hans Müller** in Erstfeld. Maschinenhandlung, Velos, Nähmaschinen, Wasch- und Auswindmaschinen, Gramophons und Platten, Reparaturwerkstätte. Lindenstrasse 208.

**Mineralwasser**. — 3. Juli. Carl Abegg, von Arth, wohnhaft in Brunnen, ist Inhaber der Firma **C. Abegg** in Altdorf. Mineralwasserfabrikation und -Vertrieb. Gasthaus z. Schwanen.

**Gasthaus, Spezereien**. — 4. Juli. Frau Barbara Scheiber, geb. Dittli, von und in Schattdorf, ist Inhaberin der Firma **Witwe Scheiber-Dittli** in Schattdorf. Gasthaus zum grünen Wald und Spezereihandlung.

**Sägerei, Holz, Spezereien**. — 5. Juli. Alois Püntener, von und in Erstfeld, ist Inhaber der Firma **Alois Püntener** in Erstfeld. Sägerei, Holz- und Spezereihandlung.

**Spezereien, Getränke**. — 5. Juli. Inhaber der Firma **Hermann Zraggen-Walker** in Schattdorf ist Hermann Zraggen, von und in Schattdorf. Spezereihandlung und Getränkeverkauf.

**Zug — Zoug — Zugo**

**Agenturen und Vertretungen**. — 1913. 5. Juli. Inhaber der Firma **E. Siebenschein-Singer** in Zug ist Eugen Siebenschein-Singer, von Wien, in Zürich. Agenturen und Vertretungen. Villa Elsa, Zugerbergstrasse.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1913. 3. Juli. Unter der Firma **Ryser, Schuhwaren A. G. (Ryser, Chausures S. A.)** gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Kauf und Verkauf von Schuhwaren und Zubehörartikeln zum Zwecke hat. Sie übernimmt mit Wirkung vom 15. Mai 1913



an die Geschäfte der Firma «F. Ryser» in Montreux, Fribourg und Morges und der Firma «Joh. Martin Meyer» in Luzern. Die Statuten sind am 10. Juni 1913 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung nach aussen bestimmt der Verwaltungsrat. Er hat zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft durch kollektive Zeichnung je zu zweien ermächtigt: Dr. Christian Rothenberger, von und in Basel, Präsident; Adolf Obrecht, von und in Grenchen, Vizepräsident; Fritz Ryser, von Basel, in Montreux, Delegierter des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Falknerstrasse 35 (bei der Allgemeinen Treuhand- und Revisionsgesellschaft).

3. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Viehzuucht-Genossenschaft Riehen und Umgebung** in Riehen hat in der am 28. Juli 1912 stattgefundenen ausserordentlichen Hauptversammlung die Statuten geändert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 212 vom 26. August 1911, pag. 1431 publizierten Tatsachen getroffen: Der Betrag des ersten Anteilscheines jedes Genossenschafters ist auf Fr. 30, derjenige jedes weiteren auf Fr. 15 festgesetzt. Durch Kauf eines schon eingetragenen Anteilscheines wird die Mitgliedschaft nicht erworben. Der erste Anteilschein eines Mitgliedes der Genossenschaft muss voll und ganz einbezahlt werden. Durch Verkauf von Genossenschaftstieren oder infolge Austrittes freigewordene Anteilscheine können von bestehenden Mitgliedern nach freiem Ermessen erworben werden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstand ist der bisherige Vizepräsident Friedrich Basler-Mory ausgeschieden und dessen Unterschrift somit erloschen. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Samuel Nussbaumer-Sommer, von Lütorkofen (Solothurn), wohnhaft in Riehen, welcher kollektiv mit dem Sekretär zur rechtsverbindlichen Zeichnung namens der Genossenschaft befugt ist. Ferner sind die beiden bisherigen Beisitzer Johann Mory-Basler und Julius Maurer-Basler aus dem Vorstand ausgeschieden und an deren Stelle zu Beisitzern gewählt worden: Alfred Wenk-Lölliger, von und in Riehen; Fritz Liechti-Kurth, von Landiswil (Bern), wohnhaft in Basel, und David Nussbaumer, von Lütorkofen (Solothurn), wohnhaft in Basel.

Schuhwaren, etc. — 3. Juli. Unter der Firma **Cafader & Co. A. G. (Cafader & Co. S. A.)** gründet sich mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Engros- und Einzelhandel in Schuhwaren und den damit zusammenhängenden Artikeln bezweckt und zu diesem Behufe Aktiven und Passiven des bisher von der Kommanditgesellschaft «Cafader & Co.» betriebenen Geschäftes übernimmt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 2. Juli 1913 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit festgesetzt. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000,000) und ist eingeteilt in tausend auf den Namen lautende Aktien von je tausend Franken. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch chargierten Brief und, soweit das im Gesetze vorgeschrieben ist, durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der vom Verwaltungsrat ernannte Delegierte aus. Derselbe führt die Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Als solcher ist bezeichnet worden: Fritz Cafader-Schlappfer, von und in Basel. Ausserdem erteilt die Gesellschaft Kollektivprokura an Ferdinand Brodmann, von Basel, Adolf Wehrli, von Basel, Paul Finkbeiner, von Les Verrières (Neuenburg), Albert Furler, von Bubendorf (Basel), und Adolf Weber, von Rothrist (Aargau), alle in Basel wohnhaft, in der Weise, dass je zwei der Prokuristen rechtsverbindlich für die Gesellschaft zu zeichnen berechtigt sind. Geschäftslokal: Reichensteinerstrasse 14.

3. Juli. Aus der Verwaltung der Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft für Arbeiterwohnungen auf der Breite** in Basel (S. H. A. B. Nr. 45 vom 30. April 1887, pag. 342) ist Rudolf Iselin ausgeschieden und dessen Unterschrift somit erloschen. An dessen Stelle ist als Mitglied der Verwaltung gewählt worden: Carl Eduard Vischer-Speiser, von und in Basel, welcher kollektiv mit einem der andern Mitglieder der Verwaltung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt.

3. Juli. Die Firma **Basler Kleiderfärberei & chemische Waschanstalt V. Röthlisberger** vorm. C. A. Gelpel in Basel (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1910, pag. 51) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Basler Kleiderfärberei & chemische Waschanstalt Röthlisberger & Co» vorm. C. A. Gelpel in Basel. Ulrich Röthlisberger, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Sophie, geb. Hunziker, in Gütergemeinschaft lebend, Christian Röthlisberger, von Langnau (Bern), wohnhaft in Yverdon, und Charles Röthlisberger, von Langnau (Bern), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Basler Kleiderfärberei & chemische Waschanstalt Röthlisberger & Co** vorm. C. A. Gelpel in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1913 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Basler Kleiderfärberei & chemische Waschanstalt U. Röthlisberger vorm. C. A. Gelpel» in Basel übernommen hat. Ulrich Röthlisberger und Christian Röthlisberger sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Charles Röthlisberger ist Kommanditär mit dem Betrage von fünfzehntausend Franken und erhält zugleich die Prokura. Betrieb einer Kleiderfärberei und chemischen Waschanstalt. Bachlettenstrasse 37-39.

Wirtschaft. — 4. Juli. Inhaber der Firma **Schlienger-Grathwol** in Basel ist Joseph Friedrich Schlienger-Grathwol, von Hellikon (Aargau), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Hardstrasse 62 (Sevogelgarten).

Sportartikel, etc. — 4. Juli. Inhaberin der Firma **A. Sigrist** in Basel ist Alice Sigrist, von Mülhausen (Elsass), wohnhaft in Basel. Sport-, Reise- und Photoartikel und Vertretungen. Sommergasse 44.

Elastische Stempel. — 4. Juli. Die Firma **M. E. Memmel** in Basel, Spezialgeschäft für elastische Stempel (S. H. A. B. Nr. 447 vom 19. Dezember 1902, pag. 1786), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Memmel».

Inhaberin der Firma **F. Memmel** in Basel ist Frau Fanny Memmel, geb. Lindenmeyer, von und in Basel, mit ihrem Ehemann Maximilian Eugen Memmel in Gütertrennung lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. E. Memmel». Stempelfabrik. Bäumlengasse 14.

5. Juli. Der Verein unter der Firma **Alsatia** in Basel, Pflege gediegener Instrumental- und Vokalmusik, sowie geselliger Unterhaltung (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1908, pag. 38), verzichtet auf den Eintrag im Handelsregister. Die Firma ist infolgedessen gestrichen worden.

5. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Basler Wohngenossenschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 3. Mai 1912, pag. 797) sind ausgeschieden: Dr. Walter Strub und Eduard Moor-Geiss-

berger, wodurch die Unterschrift des letztern erlischt. In den Vorstand sind gewählt worden: Otto Mauderli-Mauderli, von und in Basel, und Edmund Neidhard-Büttiker, von Strassburg i. Els., wohnhaft in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift wird erteilt an Edmund Neidhard-Büttiker, der kollektiv mit einem der andern Unterschriftsberechtigten zeichnet.

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1913. 4. Juli. Die Genossenschaft **Elektra Seltisberg** in Seltisberg (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. Januar 1902, pag. 1065, und Nr. 384 vom 29. Oktober 1902, pag. 1534) hat in ihrer Generalversammlung vom 5. Februar 1913 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangenem einmonatlicher Kündigung auf Ende jeden Vierteljahres frei und zwar durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Wenn eine Gebäulichkeit den Eigentümer wechselt, so tritt auch der neue Besitzer an Stelle des Vorbesitzers, wodurch letzterer die Mitgliedschaft verliert. Neue Mitglieder haben neben den bisherigen Eintrittsgeldern eine Grundtaxe von Fr. 80 zu bezahlen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand; und 3) die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Julius Salathe, Präsident; Karl Spinnler, Kassier und Vizepräsident, beide von Seltisberg, und Rudolf Schenk, von Uerkheim, Aktuar; sämtliche wohnhaft in Seltisberg.

4. Juli. Die **Milchgenossenschaft Ormalingen** in Ormalingen (S. H. A. B. Nr. 184 vom 7. Mai 1903, pag. 734) hat in ihrer Generalversammlung vom 12. April 1913 ihren Vorstand neu bestellt aus Hermann Spiess-Erb, von Ormalingen, als Präsident; Emil Bussinger-Rüdin, von Ormalingen, als Kassier, und Karl Wernly, von Thalheim, als Schreiber; sämtliche wohnhaft in Ormalingen. Präsident und Schreiber zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

4. Juli. Der Verein unter dem Namen **Musikverein Eintracht** in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 121 vom 16. Mai 1911, pag. 825, und Nr. 43 vom 17. Februar 1912, pag. 284) hat sich durch Beschluss der Vereinsversammlung vom 22. Februar 1913 aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen.

4. Juli. Unter dem Namen **Metallharmonie Birsfelden** besteht mit Sitz in Birsfelden ein Verein, welcher die Hebung und Pflege der Musik, sowie die Förderung des Vereinslebens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 22. März 1913 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv-, Frei- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied kann jeder werden, der das 16. Altersjahr zurückgelegt hat, einen unbescholtenen Leumund besitzt und vom Dirigenten einen Ausweis seiner musikalischen Befähigung beibringt, sowie mindestens vier obligatorischen Musikstunden beigewohnt hat. Als Passivmitglied kann aufgenommen werden, wer aus Interesse zur Musik dem Verein beizutreten wünscht. Die Aufnahme erfolgt nach vorausgegangenem Anmeldung beim Vorstand durch die Vereinsversammlung. Austrittsbegehren sind dem Vorstand schriftlich einzureichen; die Entlassung erfolgt durch die Vereinsversammlung. Austretende Aktivmitglieder haben eine Austrittsgebühr von Fr. 10 zu bezahlen, wovon wegziehende Mitglieder oder solche, die krankheitshalber den Vereinspflichten nicht mehr nachkommen können, befreit sind. Passivmitglieder bezahlen Quartalsbeiträge von Fr. 1.25. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen kollektiv der Präsident und der Aktuar. Präsident ist August Brand; Aktuar ist Hans Mundwiler, beide wohnhaft in Birsfelden.

Mercerie, etc. — 4. Juli. Inhaber der Firma **Ed. Strübin-Hauter** in Liestal ist Eduard Strübin-Hauter, von und in Liestal. Mercerie, Bonneterie und Lingerie.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Papier, Bureauartikel, etc. — 1913. 4. Juli. Die beiden Teilhaber der Firma **Gebrüder Laemmlin**, Papier en gros, Kartonnage, Tapeten, Bureauartikel, Schreibbücher- und Heftfabrikation, Kollektivgesellschaft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 30. Juni 1913, pag. 1207), Jakob August und Max-Willi Laemmlin, haben ihren persönlichen Wohnsitz in der Gemeinde Tablat.

4. Juli. Die Firma **Löwenapotheke u. Droguerie v. E. Sailer** in Gossau (S. H. A. B. vom 6. Juni 1894, pag. 552), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Erwin Sailer, von Wil, und Lydia Glarner-Sailer, von Luchsingen (Glarus), beide in Gossau, haben unter der Firma **Loewenapotheke Gossau Saller & Cie.** in Gossau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Löwenapotheke u. Droguerie v. E. Sailer» übernimmt. Apotheke und Droguerie. Löwenapotheke. Hauptstrasse.

4. Juli. Die Firma **Wwe. Thüringer, Droguerie z. Raben** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 247 vom 1. Oktober 1897, pag. 1013), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Juli. Die Firma **Bernhard Hämmerle, Baumeister** in Au (S. H. A. B. Nr. 38 vom 30. Januar 1906, pag. 150), wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Schreinerei, etc. — 4. Juli. Die Firma **Franz Ludolf, Schreinerei und Glaseri**, in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 162 vom 25. Juni 1913, pag. 1179), wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

5. Juli. **Genossenschaftsfergerei Wartau**, Genossenschaft mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. vom 13. Juli 1892, pag. 644). Die Generalversammlung vom 21. Mai 1911 hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Mit der Liquidation wurde beauftragt Alex. Sulser, bisheriger Geschäftsführer, unter Aufsicht des gesamten Vorstandes der Genossenschaftsfergerei Wartau. Der Liquidator erklärt, dass die Liquidation vollständig durchgeführt worden sei. Die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Möbel. — 5. Juli. Die Firma **Fr. M. Albrecht, Möbelgeschäft**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, pag. 1231), wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

5. Juli. Die Firma **Josef Worofsky, Restaurant Schäflegarten** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1911, pag. 2116), wird infolge Wegzuges von Amtswegen gelöscht.

5. Juli. Die Firma **Mech. Seidenweberei & Stickerei Oberterzen Henri Hotz** in Oberterzen, polit. Gemeinde Quarten, Zweigniederlassung der Firma «Henri Hotz» in Hinwil (Zürich) (S. H. A. B. Nr. 302 vom 21. Juli 1905, pag. 1205), ist infolge Verkaufes der Filiale erloschen.

Installationen. — 5. Juli. Die Firma **O. Schebler & Fellmann**, Installationsgeschäft, in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell (S. H. A. B.



Nr. 87 vom 3. April 1912, pag. 595), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen

### Aargau — Argovie — Argovia

#### Bezirk Bremgarten

1913. 4. Juli. Die Spar- & Leihkasse Bremgarten, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bremgarten (S. H. A. B. 1913, pag. 1190) wird infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen.

#### Bezirk Brugg

4. Juli. Die Firma Schweizerische Exportgesellschaft für Emmenthaler-Käse, Aktiengesellschaft in Brugg (S. H. A. B. 1912, pag. 275) erteilt an ihren Direktor Ernst Wyssmann, von Herzogenbuchsee, in Bern, die rechtsverbindliche Unterschrift in dem Sinne, dass er berechtigt ist, mit einer andern zeichnungsberechtigten Person kollektiv zu zeichnen.

#### Bezirk Rheinfelden

4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Aargauische Hypothekenbank» in Brugg (S. H. A. B. 1912, pag. 390), welche gemäss Vertrag vom 31. März 1913 und Beschluss vom 12. April 1913 die Geschäfte der «Ersparniskasse Rheinfelden» in Aktiven und Passiven auf 1. Juli 1913 übernimmt, errichtet am 1. Juli 1913 unter der Firma «Aargauische Hypothekenbank Filiale Rheinfelden» in Rheinfelden eine Zweigniederlassung, welche die gleichen Geschäfte wie die Hauptniederlassung betreibt. In bezug auf die Filiale gelten keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung der Filiale durch kollektive Unterschrift zu zweien sind befugt: Der Direktor Oskar Hofer, der Vizedirektor Ernst Salm, der Verwalter Numa Laubscher, von Tüfelen, in Rheinfelden; ferner die Prokuristen: Paul Büttiker, Kassier, von Olten, in Brugg; Emil Amsler, von Schinznach, in Rheinfelden, und Johann Müller, von Möhlin, in Rheinfelden.

4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Aargauische Hypothekenbank» in Brugg (S. H. A. B. 1912, pag. 390), an welche die «Spar- & Leihkasse Möhlin» per 1. April 1913 mit Wirkung vom 1. Januar 1913 hinweg gemäss Vertrag vom 1./23. Februar 1913 übergeht, hat am 1. April 1913 in Möhlin unter der Firma «Aargauische Hypothekenbank Geschäftsstelle Möhlin» eine Zweigniederlassung errichtet, welche die gleichen Geschäfte wie die Hauptniederlassung betreibt. In bezug auf diese Geschäftsstelle gelten keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung derselben durch kollektive Unterschrift zu zweien sind befugt: Der Direktor des Hauptsitzes in Brugg: Oskar Hofer, und der Vizedirektor: Ernst Salm; der Verwalter der Geschäftsstelle Möhlin: Wendolin Stocker, in Möhlin; der Verwalter der Filiale Rheinfelden: Numa Laubscher; der Kassier des Hauptsitzes in Brugg: Paul Büttiker, und Gottfried Müller, in Möhlin, die beiden letztern als Prokuristen.

### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Schweinehandel. — 1913. 4. Juli. Der Inhaber der Firma Gottlieb Holliger, Schweinehandel, in Ebnat-Roggwil (S. H. A. B. Nr. 274 vom 29. Dezember 1892, pag. 1112; Nr. 415 vom 12. Dezember 1901, pag. 1657, und Nr. 309 vom 14. Dezember 1909, pag. 2060) ändert seine Firma ab in G. Holliger.

Giesserei; mech. Werkstätte. — 4. Juli. Die Firma J. A. Osterwalder in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 16 vom 9. Februar 1883, pag. 119, und Nr. 166 vom 18. Juli 1893, pag. 675), und damit die Prokura des Konrad Osterwalder, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Konrad Osterwalder, von Kurzdorf-Frauenfeld, und Carl Anselmi, von Basel, beide in Kurzdorf, haben unter der Firma K. Osterwalder & Co in Frauenfeld eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang genommen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. A. Osterwalder» übernimmt. Konrad Osterwalder ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Carl Anselmi ist Kommanditist mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000), welchem zugleich Prokura erteilt wird. Eisen- und Messinggiesserei, mech. Werkstätte, Maschinenbau für Seidenzwirnerien.

Käserei, Schweinemast. — 5. Juli. Johann Flückiger, von Rohrbach (Kt. Bern), in Hohentannen, und Albert Keller, von Birwinken, in Kradolf, haben unter der Firma Flückiger & Keller in Hohentannen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1913 begonnen hat. Käserei und Schweinemast.

5. Juli. Unter der Firma Elektra Steinebrunn mit Sitz in Steinebrunn, Gemeinde Egnach, und unbeschränkter Dauer besteht, seit 4. Mai 1912, im Sinne von Titel 27 des Obligationenrechts eine Genossenschaft. Dieselbe bezweckt die Abgabe elektrischer Energie für Licht und Kraft. Das erforderliche Betriebskapital wird durch ein Anleihen beschafft. Mitglieder der Genossenschaft sind diejenigen Hauseigentümer der Schulgemeinde Steinebrunn, welche für sich oder Dritte elektrische Energie von der Genossenschaft beziehen. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch Beschluss des Vorstandes auf Grund eines schriftlichen Aufnahmegesuches. Ueber die Eintrittstaxe entscheidet der Vorstand. Der Beitritt zur Genossenschaft verpflichtet zu zehnjähriger Mitgliedschaft. Erfolgt alsdann keine Kündigung, so gilt die Mitgliedschaft für weitere zehn Jahre als erneuert. Die Mitgliedschaft erlischt durch Ausschluss, Tod oder Konkurs. Wer im Erbgang, durch Kauf, etc. die Liegenschaft eines Genossenschafters erwirbt, tritt gegenüber der Genossenschaft ohne weiteres in die Rechte und Pflichten seines Rechtsvorgängers. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft gefährden oder trotz erfolgter Warnung den Bestimmungen der Statuten und des Regulativs nicht nachkommen, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Gegen die Ausschliessung steht den Betroffenen innert zwei Wochen das Rekursrecht an die Generalversammlung zu. Ausgeschiedene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Vermögen, haften jedoch noch nach Massgabe von Art. 691 des Obligationenrechts. Der nach Verzinsung des Anlagekapitals und Bestreitung der Betriebs- und Verwaltungskosten sich ergebende jährliche Reingewinn wird folgendermassen verwendet: a. Zur ordentlichen Amortisation, die in der Regel mindestens 5 % des Anlagekapitals betragen soll; b. Fr. 700 sind der Wasserkorporation Steinebrunn zuzuwenden, solange die Betriebsrechnung derselben ein Defizit aufweist; c. der verbleibende Betriebsüberschuss dient zum Ausbau des Werkes und zur Reduzierung des Strompreises; d. allfällige Zuwendungen an gemeinnützige Zwecke. Bei Auflösung und Liquidation der Genossenschaft gelten die Vorschriften des Obligationenrechts, soweit in den Statuten keine abweichenden Bestimmungen getroffen sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder im Sinne des Art. 689 des Obligationenrechts solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Mitteilungen durch den Weibel. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens derselben führt der Präsident oder der Vizepräsident gemeinschaftlich mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Albert Sager, von Steinebrunn; Vizepräsident: Johann Baumann, von Olmshausen; Aktuar und Kassier: August Künzli, von Gossau (Kanton

St. Gallen); Beisitzer: Konrad Züllig, von Olmshausen, und Jakob Widmer, von Schafisheim (Kt. Aargau); sämtliche in Steinebrunn.

5. Juli. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtswegen im Handelsregister gelöscht:

Schiffstickererei. — Jean Hardegger, Schiffstickererei, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1893, pag. 221).

Zimmereigenschaft. — J. Ull. Keller, Zimmereigenschaft, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 263 vom 20. Juni 1906, pag. 1049).

### Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Lugano

Prodotti agricoli, ecc. — 1913. 3 luglio. Proprietario della ditta Riccardo Toninello fu Marco, in Lugano, è Riccardo Toninello, di Vighizzolo d'Este, prov. di Padova (Italia), domiciliato in Lugano. Prodotti agricoli ed alimentari.

Commestibili. — 3 luglio. Proprietaria della ditta M. Gozzer, in Lugano, è Maria Gozzer, vedova fu Sebastiano, di Pazzallo, domiciliata in Lugano. Commestibili.

#### Ufficio di Mendrisio

Vini, ecc. — 5 luglio. Leonilde Guglielmetti, vedova fu Angelo, nata Bernasconi, ed il di lei figlio Emilio Guglielmetti, fu Angelo, ambedue domiciliati in Castel-S. Pietro, hanno costituito, in Castel-S. Pietro, sotto la ragione sociale Leonilde Guglielmetti e figlio, Crotto Loverciano, una società in nome collettivo, che incomincia col giorno della sua iscrizione nel registro di commercio. Vini all'ingrosso ed al minuto ed esercizio del Crotto Loverciano.

### Vaud — Vaud — Vaud

#### Bureau d'Aigle

Eaux gazeuses, etc. — 1913. 5 juillet. La société en nom collectif Blanc Frères, à Aigle, fabrication d'eaux gazeuses, commerce de liqueurs, etc. (F. o. s. du c. du 17 août 1911), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «P. Blanc-Ruchet», à Aigle.

Le chef de la maison P. Blanc-Ruchet, est Paul, fils de François Blanc, allié Ruchet, de Belmont sur Lausanne, domicilié à Aigle. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Blanc frères», qui est radiée. Fabrication d'eaux gazeuses, commerce de liqueurs, etc.

Hôtel-pension. — 5 juillet. La raison Eug. Desarzens, à Leysin, exploitation de l'Hôtel-Pension Beau-Séjour (F. o. s. du c. du 15 août 1911, n° 202, page 1378), est radiée suite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société «Soeurs Desarzens».

Clémence et Hélène Desarzens, de Sarzens, domiciliées à Leysin, ont constitué, sous la raison sociale Soeurs Desarzens, une société en nom collectif qui a son siège à Leysin, et qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison «Eug. Desarzens», laquelle est radiée. Exploitation de l'Hôtel-Pension Beau-Séjour.

#### Bureau de Cossonay

4 juillet. Dans son assemblée générale du 18 janvier 1913, le Syndicat agricole de Moiry, société coopérative, dont le siège est à Moiry, inscrite au registre du commerce le 15 octobre 1912 (F. o. s. du c. du 17 octobre 1912, page 1830), a appelé aux fonctions de secrétaire: Auguste-Henri Chanson, à Moiry, en remplacement de Constant Piot, au dit lieu, démissionnaire.

#### Bureau de Lausanne

Installations électriques. — 3 juillet. Le chef de la maison H. Burger, à Lausanne, est Henri Burger, de Jouxten-Mézery, domicilié à Lausanne. Entreprise d'installations électriques. Pontaise 13.

3 juillet. Sous la dénomination Société Coopérative des Patrons Marchands du Jorat, Lavaux et environs, il s'est constitué, le 1<sup>er</sup> mai 1913, une société coopérative, ayant pour but de grouper les patrons marchands pour la défense de leurs intérêts professionnels. La société n'a pas un but lucratif. Son siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. La finance d'entrée est de cinq francs. La cotisation annuelle est de quatre francs. Pour faire partie de la société, il suffit d'être patron marchand et d'adresser une demande écrite au comité. Toute démission doit être demandée par écrit au comité. Les sociétaires ne sont pas individuellement responsables des engagements de la société, lesquels sont garantis uniquement par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité, composé de cinq membres, qui sont: Paul Hartmann, au Miroir sur Lutry, président; Henri Monod, en Marin r. Epalinges, vice-président; Emile Bovey, au Mont sur Lausanne, secrétaire; Auguste Vittoz, à Froideville, caissier; Alfred Borgeaud, à Morrens, membre. La société est valablement engagée et représentée par la signature collective du président et du secrétaire.

4 juillet. La Société pour la vente des Chaux et Ciments de la Suisse Romande, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 20 janvier et 10 mars 1906, 18 avril 1910 et 8 juin 1911), a, dans son assemblée générale du 26 avril 1913, décidé sa dissolution. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

4 juillet. Sous la raison sociale Société des Chaux et Ciments de la Suisse romande, il est créé une société anonyme, qui a son siège à Lausanne, et pour but de sauvegarder les intérêts de l'industrie des chaux et ciments dans la Suisse romande et de contribuer au développement de cette industrie. Les statuts de la société portent la date du 26 mai 1913. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de deux cent mille francs, divisé en quatre cents actions de cinq cents francs, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil d'administration. Le président du conseil est Albert Perusset, à Yverdon. Le conseil a nommé en qualité de directeur général: Auguste Amann-Steinlen, à Lausanne, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Bureau: Place St-François 15.

4 juillet. La Société Immobilière de Montjoux, Société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 décembre 1912), a, dans son assemblée générale du 21 mai 1913, porté son capital social à soixante mille francs, et l'a divisé en cent vingt actions de cinq cents francs chacune, au porteur.

#### Bureau de Moudon

4 juillet. Par convention du 24 septembre 1912, ratifiée le 5 octobre suivant par l'assemblée générale des actionnaires, la Compagnie du Chemin de fer Central Vaudois, société anonyme, ayant son siège à Bercher (F. o. s. du c. des 7 janvier 1888, page 17; 5 novembre 1889, page 824, et 30 mars 1896, page 377), a cédé, à partir du 1<sup>er</sup> janvier 1913, son actif et passif, à la «Compagnie du chemin de fer Lausanne-Echallens». Par arrêté fédéral du 24 décembre 1912, la concession, accordée à la cédante, a été trans-

férée à la cessionnaire. Ensuite de cette fusion, la dite «Compagnie du Chemin de fer Central Vaudois» est radiée du registre du commerce.

#### Bureau de Nyon

Café. — 5 juillet. Le chef de la maison P. Bonnin, à Nyon, est Paul-Léon Bonnin, d'Evian (Haute-Savoie), domicilié à Nyon. Exploitation du Café de Rive.

#### Bureau d'Orbe

4 juillet. La Caisse de Crédit Mutuel de Valeyres sous Rances, société coopérative, ayant son siège à Valeyres-sous-Rances (F. o. s. du c. du 10 juin 1910, n° 151, page 1054), fait inscrire le renouvellement de son comité de direction, composé comme suit: Président: Louis Widmer; secrétaire: Louis Lambercy; vice-président: Louis Turin; tous à Valeyres-sous-Rances.

#### Bureau d'Oran

Ferblanterie, etc. — 4 juillet. Le chef de la maison Al. Boyat, à Mézières, est Alois, fils de Pierre-Daniel Boyat, de Cerniaz, ferblantier, domicilié à Mézières. Entreprise de ferblanterie et couvreur, appareillages, fourneaux, moyens de chauffages.

#### Bureau de Vevey

Menuiserie. — 4 juillet. Le chef de la maison E. Guédon, à La Tour-de-Peilz, est Emile-Louis, fils de Jules Guédon, de Poliez-Pittet (Vaud), domicilié à La Tour-de-Peilz. Menuiserie mécanique. Avenue des Mousquetaires 18.

#### Bureau d'Yverdon

Charbons. — 4 juillet. La société en nom collectif L. Tardy & Co, à Yverdon, charbons en gros (publiée dans la F. o. s. du c. du 18 janvier 1907, page 93), est dissoute ensuite du décès de l'associé Louis-Auguste Tardy. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Maurice Tardy», à Yverdon.

4 juillet. Le chef de la raison Maurice Tardy, à Yverdon, est Maurice, fils d'Albert Terrail, dit Tardy, de Saillans (Drôme, France), domicilié à Yverdon. Cette raison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «L. Tardy & Co», à Yverdon, laquelle est radiée.

Confiserie et sirops. — 4 juillet. La raison G. Röthenbacher, à Yverdon, est Georges, fils de Christian Röthenbacher, des Eaux-Vives (Genève), domicilié à Yverdon. Fabrique de confiserie et sirops.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

Glaces fantaisies pour montres bracelets, etc. — 1913. 26 juin. Edouard Jeannot, des Verrières et de la Côte-aux-Fées, et Marc Ranzoni, de Monte Viasco (Italie), les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Jeannot & Co., une société en nom collectif qui a commencée le 15 juin 1913. Fabrication, achat et vente de glaces fantaisies pour montres bracelets et toutes pièces se rattachant à la bijouterie. Rue Jaquet Droz n° 10.

Bijoux, médailles, etc. — 26 juin. Sous la raison Precio S. A., il est constitué une société anonyme, dont le siège est à La Chaux-de-Fonds. Les statuts portent la date du 26 juin 1913. La société a pour objet la fabrication, l'achat et la vente de bijoux, médailles, objets d'art, de tous genres et en toutes matières. La durée de la société est indéterminée. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille officielle du canton de Neuchâtel». Le capital social est de dix mille francs, divisé en vingt actions de fr. 500, nominatives. La gestion des affaires est confiée à un ou plusieurs administrateurs, élus tous les six ans par l'assemblée générale. Vis-à-vis des tiers, la société est représentée par un administrateur et liée par sa signature. L'administrateur de la société est Georges-Edouard Maire, de La Sagne, à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue David Pierre Bourquin n° 21.

Agence agricole, etc. — 30 juin. La raison A. Mathey, agence agricole chauxdefondrière, machines à coudre «La Neuchâteloise» et commerce de machines et fournitures pour dites, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 janvier 1907, n° 9), est radiée par suite de commerce insuffisant.

1<sup>er</sup> juillet. La raison Alexandre Engel, Fabrique d'horlogerie Angelo, horlogerie, bijouterie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 juin 1895, n° 157, et 13 juillet 1905, n° 290), est radiée ensuite de son transfert à Genève.

Horlogerie. — 3 juillet. Dans son assemblée du 17 juin 1913, la société anonyme Roskopf & Cie. S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 31 juillet 1909, n° 193), a nommé Charles Favre, domicilié à Genève, administrateur de la société, en remplacement d'Aug. Ducommun-Degen, décédé.

#### Bureau de Neuchâtel

Matériaux de constructions, etc. — 1<sup>er</sup> juillet. Fritz Alfred Rychner, d'Aarau et Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel, est entré comme associé indéfiniment responsable dans la société en commandite Rychner frères et Co., dont le siège est à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 31 décembre 1908, n° 321, page 2224). La société modifie en outre son genre de commerce de la manière suivante: Achat et vente de matériaux de construction en tous genres. Fabrication de tous produits en ciment moulé et comprimé et de pierre artificielle, importation de produits céramiques de toute nature, vente et pose de carrelages et revêtements en faïence, bureau d'ingénieurs, études et entreprises de tous travaux en béton armé, travaux d'asphaltage.

Tissus. — 2 juillet. La raison Benoit Ullmann, tissus en tous genres, gros et détail, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 mars 1907, n° 74, page 506), est radiée ensuite du départ du titulaire.

#### Genf — Genève — Ginevra

Régisseurs et agents d'assurances. — 1913. 3 juillet. La société en nom collectif E. Mazel et fils, à Genève (F. o. s. du c. du 28 février 1901, page 273), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1913.

L'associé Auguste, dit Jules Mazel, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et Théodore Jacobi, de Genève, y domicilié, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale J. Mazel et Jacobi, une société en nom collectif, qui a commencé le 1<sup>er</sup> juillet 1913, et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «E. Mazel et fils», sus-radiée. Régisseurs et agents d'assurances: 3, Rue de la Monnaie.

Pierres fines industrielles. — 4 juillet. La maison Torrlani et Rittener, fabrique de pierres fines industrielles, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 6 octobre 1909, page 1687), a conféré, depuis le 1<sup>er</sup> juillet 1913, procuration à William Weigle, domicilié à Genève.

4 juillet. Dans ses séances des 29 mars et 25 juin 1913, le conseil d'administration du Comptoir genevois de Papiers peints, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1913, page 223), a pris acte de la démission des administrateurs Emile Darge et S. Lévy-Lévillant, lesquels sont radiés.

Café-brasserie. — 4 juillet. La raison ci-après est radiée d'office ensuite de faillite: Cornu Ernest, exploitation du «Café-brasserie du Rhône», à Genève (F. o. s. du c. du 18 novembre 1910, page 1971).

#### Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

### Marken — Marques — Marche

#### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 33721. — 27. Juni 1913, 8 Uhr.

Ernst Zyssef, Handel,

Wädenswil (Schweiz).

Haushaltungsartikel und Küchenartikel: Deckel, Pfannen, Töpfe, Aufsatztöpfe, Wasserkocher, Spar-kocher, Pfannenringe, Tassen, Teller, Teesiebe, Kannen, Spirituskocher.

### „Caldor“

Nr. 33722. — 3. Juli 1913, 8 Uhr.

Maxa Limited, Fabrikation und Handel,

London (Grossbritannien).

Substanzen zum Behandeln von Maschinentreibriemen.

### MAXA

Nr. 33723. — 3. Juli 1913, 8 Uhr.

Fr. Fellenberg, Naturheilanstalt Erlenbach-Zürich, Handel,

Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Nicht gegorene Getränke; Mineralwasser; hygienische, medizinische und chemische Materialien und Präparate; medizinische Instrumente und Apparate; Apparate für Wasch- und Badezwecke; zubereitete und konservierte Nahrungsmittel; Instrumente, Maschinen und Motoren.

### PELMONTIN

Nr. 33724. — 4. Juli 1913, 8 Uhr.

J. Suess, Spitalacker-Apotheke, Fabrikation,

Bern (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.



Nr. 33725. — 4. Juli 1913, 8 Uhr.

„Renaissance“ Schönheitskultur, Margaret Winter, Handel,

München (Deutschland).

Chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Bürstenwaren, Pinsel, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Nadeln, Farbstoffe, Farben, Harze, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel.

### Dermacure

Nr. 33726. — 4. juillet 1913, 8 h.

Didisheim-Goldschmidt fils & Co, Fabrique Juvenia,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis, fournitures d'horlogerie, horloges, parties d'horloges, outils, machines, parties de machines, accessoires et fournitures de machines, moteurs, huiles, graisses et matières lubrifiantes pour applications industrielles, produits pour polir, pour nettoyer, pour adoucir, machines parlantes, boîtes à musique, instruments de musique et de photographie, objets d'art, bijouterie, joaillerie, argenterie, quincaillerie, pierres, verres, instruments et ustensiles optiques, géodésiques, nautiques, électro-techniques, appareils de pesage, de contrôle, articles de sport, vernis, armes, jouets, appareils et ustensiles pour l'éclairage, le chauffage, la réfrigération, la ventilation, automobiles, motocycles, véhicules de transport par terre, par eau, par air.

### JUVENILE

### Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Emissionen in der Schweiz

Die Emissionstätigkeit im ersten Semester dieses Jahres war eine überaus rege. Das Bankhaus A. Sarasin & Cie. in Basel schätzt die Emissionen von rein einheimischen Obligationen im Total auf rund 180 Millionen; während im ersten Semester 1911, das schon recht lebhaft gewesen war, 150 Millionen — im ganzen Jahre 1911 200 Millionen — und



allerdings im ersten Semester 1912 rund 300 Millionen einheimische Anleihen zur Subskription gelangt sind. Was besonders gravierend ist, das ist der Wettlauf von Kantonen und Städten, Banken und Industriegesellschaften, welche einander punkto Zinssatz zu überbieten und die Kapitalisten anzuziehen versuchen. Hatten noch im Verlaufe des Jahres 1912 manche Kantonsanleihen zu 4 % schlanken Absatz gefunden, so würden heute sogar 4 1/2 % Kantonsanleihen einen Misserfolg bedeuten.

Neben den einheimischen haben wiederum sehr viele Emissionen von fremden Anleihen stattgefunden. Das Gros solcher fremden Anleihen wird natürlich zumeist im Ausland platziert. Aber es dürften, nach Ansicht des genannten Bankhauses, doch jeweiligen ansehnliche Quoten in der Schweiz untergebracht werden.

Die hauptsächlichsten in der Schweiz im ersten Semester 1913 vorgenommenen Emissionen sind in nachfolgender Uebersicht aufgeführt:

## Januar:

Fr.	6,000,000 4 1/2 %	Anleihe des Kantons Luzern, unkündbar bis 1923, zu 99 1/2 %.
"	5,000,000 4 1/2 %	Obligations der Caisse Hypothécaire du Canton de Genève, al pari.
"	8,000,000 4 1/2 %	Obligations der Nestlé & Anglo-Swiss condensed Milk Co., unkündbar bis 1917, al pari.
"	750,000 4 1/2 %	Anleihe der Gemeinde Petit-Saconnex, Teilbetrag einer Anleihe von 1 1/2 Millionen, al pari.
"	500,000 4 1/2 %	Obligations der Eisenbahngesellschaft Genève - Vevrier zu 98 1/2 %.
"	2,000,000 4 1/2 %	Obligations der Allgemeinen Maggi-Gesellschaft, unkündbar bis 1920, al pari.
"	500,000 5 %	Obligations der Gesellschaft für Malzfabrikation, unkündbar bis 1918, unter der Hand al pari platziert.
"	550,000 4 1/2 %	Hypothekendarlehen I. Ranges der Montreux-Berner-Oberland-Bahn-Gesellschaft (Zweiglinie Zweisimmen-Lenk), rückzahlbar 1917, unter der Hand zu 99 % platziert.
"	10,666,500 5 %	Teilschuldverschreibungen der Russischen Gesellschaft für Röhrenfabrikation, unter der Hand zu 98 1/2 % platziert.

## Februar:

Fr.	12,500,000 Teilbetrag	einer Anleihe von 16,700,000 4 1/2 % Anleihe des Kantons Waadt, unkündbar bis 1922, zu 99 1/2 %.
"	5,000,000 Teilbetrag	einer Anleihe von 10,000,000 4 1/2 % Pfandbriefe der Bodenkreditbank in Basel, unkündbar bis 1917, zu 99 1/2 %.
"	2,600,000 5 %	Obligations I. Hypothek der Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux, al pari.
Lire	5,333,500 Teilbetrag	von 6,500,000 4 1/2 % Obligations (mit I. Hypothek auf das zweite Gefälle des Flusses Pescara) der Società Italiana di Elettrochimica, Rom, zu Fr. 463.

## März:

Fr.	5,000,000 4 1/2 %	Anleihe des Kantons Basel-Stadt, unkündbar bis 1923, unter der Hand zu 99 1/2 % platziert.
"	15,000,000 4 1/2 %	Anleihe der Stadt Zürich, unkündbar bis 1923, zu 99 %.
"	1,500,000 4 1/2 %	Obligations der Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer in Schaffhausen, rückzahlbar 1920, unter der Hand zu 99 % platziert.
"	12,000,000 4 1/2 %	steuerfreie Obligations Société Alsacienne de Constructions mécaniques in Belfort, unkündbar bis 1918, unter der Hand al pari platziert.
"	800,000 4 1/2 %	Obligations I. Hypothek der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos, unkündbar bis 1918, al pari.
M.	5,000,000 5 %	Anleihe I. Hypothek der Bergwerksgesellschaft Diergardt m. B. H., rückzahlbar zu 105 % von 1918 bis 1933, unter der Hand al pari platziert.
"	1,500,000 5 %	Obligations der Isaria Zählerwerke A. G. in München, rückzahlbar spätestens 1923, unter der Hand platziert zu 99 1/2 %.

## April:

Fr.	5,000,000 4 1/2 %	Anleihe der Stadt Chur, unkündbar bis 1923, unter der Hand zu 99 % platziert.
"	23,500,000 Teilbetrag	der Anleihe von 31,500,000 4 % Obligations der Schweizerischen Eidgenossenschaft, unkündbar bis 1924, zu 97 1/2 %.
"	10,000,000 5 %	Obligations der Schweizerischen Gesellschaft für elektrische Industrie, unkündbar bis 1918, unter der Hand al pari platziert.
"	5,000,000 4 1/2 %	Anleihe der Aktiengesellschaft Len & Co. in Zürich, fest bis 1919, al pari.
"	2,000,000 5 %	Obligations der Centralschweizerischen Kraftwerke (bisher Elektrizitätswerk Rattausen), unkündbar bis 1921, unter der Hand al pari platziert.
Lire	2,000,000 4 1/2 %	Obligations der Officine Elettriche Genovesi, unkündbar bis 1920, unter der Hand zu 97 % platziert.
£	4,000,000 (teilweise Konversion)	5 % Schuldverschreibungen von 1913 des Staates San Paulo (Vereinigten Staaten von Brasilien), tilgbar innerhalb 10 Jahren zu 97 %, Londoner Usanz.
M.	960,000 4 1/2 %	Obligations, Restbetrag einer Anleihe von 3,200,000 der Kommandit-A.-G. Gros, Roman & Co. in Wessling, al pari.
Fr.	2,625,000 5 %	Obligations der Société Cotonnière Russo-Française in Paris al pari.

## Mai:

Fr.	12,000,000 4 1/2 %	Anleihe der Stadt Lausanne, unkündbar bis 1923, zu 99 %.
"	8,000,000 Teilbetrag	einer Anleihe von 20,000,000 4 1/2 % Obligations, Serie L, des Crédit Foncier Vaudois, unkündbar bis 1918, zu 98 %.
"	5,000,000 Teilbetrag	einer Anleihe von 10,000,000 4 1/2 % Obligations, Serie U, der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt, unkündbar bis 1919, zu 99 %.
"	10,000,000 5 %	Obligations des „Motor“, Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität, unkündbar bis 1920, al pari.
"	1,500,000 5 %	Obligations der Rheinischen Gas-Gesellschaft in St. Margrethen, unkündbar bis 1918, al pari.
"	10,000,000 5 %	Anleihe des Crédit Foncier de Buenos-Aires und des Provinces Argentines, Teilbetrag einer Anleihe von 18,750,000, unkündbar bis 1921, zu 96 %.
M.	600,000 4 1/2 %	Obligations I. Hypothek der Filatures de Coton du Val de Ville, zu 98 %.
£	11,000,000 5 %	Regierungsanleihe der Vereinigten Staaten von Brasilien, jederzeit kündbar mit 6-monatlichem Voravis, zu 97 % Londoner Usanz.

## Juni:

Fr.	15,000,000 4 1/2 %	Anleihe der Hypothekarkasse des Kantons Bern mit Staatsgarantie, unkündbar bis 1918, zu 99 %.
"	5,000,000 5 %	Obligations der Schweizerischen Bank für Kapitalanlagen in Zürich, Teilbetrag einer Anleihe von 10,000,000, unkündbar bis 1923, al pari.
"	5,000,000 4 1/2 %	Obligations der Handwerkerbank Basel, unkündbar bis 1919, al pari.
"	1,000,000 Teilbetrag	einer Anleihe von 1,500,000 4 1/2 % Obligations der Rigibahn-Gesellschaft, unkündbar bis 1923, zu 99 %.
£	5,500,000 2-jährige 6 %	Gold Notes der National Railways of Mexico mit Specialsicherheiten, unter der Hand zu 97 % platziert.
Fr.	102,423,000 4 1/2 %	staatsgarantierte Obligations der Compagnie du Chemin de Fer de la Mer Noire, St. Petersburg, zu 94 %.
"	73,159,000 4 1/2 %	staatsgarantierte Obligations der Société des Embranchements de Chemins de Fer, St. Petersburg, zu 94 %.
"	12,925,000 Teilbetrag	einer Anleihe im Gesamtbetrag von £ 16,000,000 = Fr. 404 Millionen 6 % Gold-Schatz-Scheine der Mexikanischen Regierung — garantiert durch die Zolleinnahmen — rückzahlbar von 1916 ab auf 3-monatliche Kündigung — zu 95 1/2 %.

— **Weltseidenerte.** Ueber die Weltseidenerte seit dem Jahre 1906 gibt die folgende in einem Bericht des deutschen Konsulats in Lyon enthaltene Aufstellung Aufschluss:

	Europa	Levante und Zentralasien	Ostasien	Zusammen
1906	5,748	2,624	12,541	20,913
1907	5,909	3,026	13,125	22,060
1908	5,551	2,693	15,836	24,080
1909	5,385	3,058	16,087	24,510
1910	4,700	2,800	16,995	24,495
1911	4,330	2,960	17,280	24,570
1912	4,990	2,300	19,450	26,740

Aus dieser Aufstellung geht hervor, dass der Anteil Ostasiens, insbesondere Japans, an der Welternte von Jahr zu Jahr an Bedeutung zunimmt. Er betrug im Jahre 1912 fast 73 %. Die Ernte in Europa nimmt, von Schwankungen abgesehen, ständig ab; die in der Levante und Zentralasien erzeugten Mengen halten sich seit Jahren etwa auf derselben Höhe.

— **Der Trinkverbrauch der Schweiz an monopolisierten gebrannten wässern** wird von der Alkoholverwaltung in ihrem Geschäftsbericht für 1912 folgendermassen geschätzt:

Verkäufe der Alkoholverwaltung 136,856 Hektoliter 50grädigen Branntweines; Privateinfuhr von Sprit 230 hl; Privateinfuhr von Branntweinen, Likören und Essenzen 9843 hl; Privateinfuhr von Wermut 555 hl; im Inlande produzierte monopolpflichtige Qualitätsspirituosen 2057 hl, total 149,541 hl 50grädigen Alkohols. Zieht man davon die Ausfuhr mit 3421 hl ab, so bleiben als Inlandskonsum 146,120 hl, oder bei einer mittleren ortsanwesenden Bevölkerung von 3,816,469 Seelen per Kopf 3,83 Liter.

Die Steuerbelastung im Jahre 1912 beträgt Fr. 49.61 per Hektoliter 50grädigen Branntweines.

## Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des douanes

Monat	1912	1913	Mehreinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution	Mois
Januar	6,459,138.10	6,777,973.13	318,840.03	—	Janvier
Februar	6,807,250.75	6,615,302.79	—	191,947.96	Février
März	7,654,195.09	7,139,557.03	—	524,638.06	Mars
April	7,079,472.98	7,080,981.71	1,508.73	—	Avril
Mai	7,129,466.01	6,780,169. —	—	349,297.01	Mai
Juni	6,404,276.29	6,454,175.87	49,899.58	—	Juin
Juli	6,647,971.63	—	—	—	Juillet
August	6,722,239.53	—	—	—	Août
September	6,792,032.49	—	—	—	Septembre
Oktober	8,537,936.18	—	—	—	Octobre
November	7,907,294.91	—	—	—	Novembre
Dezember	8,827,994.17	—	—	—	Décembre
Jan.-Juni	41,543,794.22	40,848,159.53	—	695,634.69	Janv.-Juin
Jan.-Dez.	86,979,263.13	—	—	—	Janv.-Déc.

## Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 8. Juli an — Cours de réduction à partir du 8 juillet	
Deutschland	Fr. 123.75 = 100 Mk.
Oesterreich	104.60 = 100 Kr.
Ungarn	104.60 = 100 —
Belgien	99.65 = 100 Fr.
Luxemburg	99. — = 100 Fr.
Grossbritannien und Irland	25.32 1/2 = 1 Pfd. St.
Argentinien	502. — = 100 Goldp.
Allemagne	—
Autriche	—
Hongrie	—
Belgique	—
Luxembourg	—
Gr.-Bretagne et Irlande	—
Argentine	—

## Wochenanweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

## Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand	Portefeuille	Lombard	Giro- und Depotsrechnungen
Date	Circulation des billets	Encaisse métallique	Portefeuille	Nantissements Comptes de virements et de dépôts	
30. VI.	in Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.25, 1 g = Fr. 5) in Fr. 1000				
<b>Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:</b>					
1913:	256,846	193,728	110,653	16,433	48,266
1912:	276,357	173,270	114,438	14,267	33,622
1911:	257,814	177,249	100,586	11,219	25,763
1910:	254,865	158,508	117,984	7,026	22,090
<b>Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:</b>					
1913:	972,606	306,181	682,456	—	102,487
1912:	920,176	252,753	690,249	78,220	114,543
1911:	872,270	252,485	610,554	86,574	92,910
1910:	823,512	161,613	660,329	70,110	82,742
<b>Bank von Frankreich: — Banque de France:</b>					
1913:	5,663,027	3,945,569	1,857,851	768,882	1,009,713
1912:	5,996,464	4,074,027	1,480,192	696,884	941,482
1911:	5,126,184	4,064,064	1,241,735	635,463	1,002,974
1910:	5,236,336	4,285,924	1,167,470	546,485	926,189
<b>Bank von England: — Banque d'Angleterre:</b>					
1913:	740,748	926,190	1,335,453	—	1,534,257
1912:	749,335	1,010,051	1,470,227	—	1,744,119
1911:	735,783	1,010,944	1,233,176	—	1,576,063
1910:	717,426	1,059,909	1,250,153	—	1,878,565
<b>Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:</b>					
1913:	2,895,956	1,704,136	1,881,699	159,876	870,495
1912:	2,609,564	1,534,607	1,829,245	146,171	862,840
1911:	2,455,904	1,400,762	1,694,236	92,470	848,434
1910:	2,404,389	1,283,492	1,484,707	319,564	861,509
<b>Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:</b>					
1913:	851,800	320,778	195,898	170,578	24,058
1912:	617,208	323,958	174,396	160,849	13,053
1911:	618,251	336,804	147,518	161,291	19,402
1910:	583,560	284,633	120,636	191,160	9,173
<b>Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:</b>					
1913:	2,517,792	1,539,244	1,071,941	245,296	276,889
1912:	2,413,468	1,608,762	967,920	131,975	194,846
1911:	2,387,235	1,734,747	849,857	66,412	234,360
1910:	2,234,908	1,731,960	738,827	66,697	221,336
<b>TOTAL:</b>					
1913:	18,727,775	8,935,826	7,135,951	1,356,065	8,860,660
1912:	12,982,572	8,977,428	6,726,667	1,218,366	3,904,505
1911:	12,453,441	8,977,055	5,900,662	1,053,429	3,799,906
1910:	12,254,996	8,966,039	5,797,106	1,201,042	3,991,544
<b>New-York: Associated Banks</b>					
1913:	285,250	2,218,500	9,511,900	—	8,848,850
1912:	232,100	2,299,100	10,328,000	—	9,754,000
1911:	232,650	2,367,650	9,865,500	—	9,351,000
1910:	242,050	1,604,850	6,077,500	—	6,041,000





# „Der Bund“

Man wende sich an die

Annoncen - Expedition **Haasenstein & Vogler**

erscheint täglich zwei Mal in einer notariell beglaubigten Auflage von

**über 21,000 Exemplaren**

Dank seines über die ganze Schweiz ausgebreiteten kaufkräftigen Leserkreises sichert der „Bund“ industriellen und finanziellen Anzeigen, Hotelempfehlungen, wie überhaupt Bekanntmachungen jeder Art den

**denkbar besten Erfolg**

## Chemins de fer électriques de la Gruyère

### Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**, le **31 juillet 1913**, à 3 heures de l'après-midi, à la salle du tribunal, à **Bulle**.

#### Tractanda:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de 1912. Approbation et décharge au conseil.
- 2° Nomination de 4 administrateurs.
- 3° Nomination de 3 commissaires-vérificateurs pour l'année 1913 et de 2 suppléants. (1225 B) (1894 I)

Pour prendre part à l'assemblée des actionnaires, Messieurs les actionnaires devront se munir de cartes d'admission, en justifiant de leur qualité d'actionnaires par le dépôt de leurs titres, au siège social de la compagnie, à Bulle, ou à la Banque de l'Etat de Fribourg, ou au Crédit gruyérien, à Bulle, jusqu'au **26 juillet 1913**, à 5 heures du soir.

Chaque actionnaire inscrit recevra une carte de libre parcours, valable les 31 juillet et 1<sup>er</sup> août 1913, sur les C. E. G.

Messieurs les actionnaires peuvent, dès maintenant, prendre connaissance des comptes, du bilan et du rapport des commissaires-vérificateurs au bureau de la compagnie, à Bulle.

**Bulle**, le 4 juillet 1913.

Au nom du conseil d'administration,  
**Ls. Morard**, président.

## Station Climatérique de Leysin

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblées générales ordinaire et extraordinaire

pour le **samedi, 12 juillet 1913**, à 2 1/2 h. de l'après-midi au local de la Bourse, Rue de la Grotte, à **Lausanne**

#### Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 2° Approbation des comptes au 30 avril 1913 et répartition des bénéfices.
- 3° Décision concernant une répartition partielle du Fonds de la réserve à la disposition des actionnaires.
- 4° Nominations statutaires.

#### Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

- Augmentation du capital-actions et modification de l'article 7 des statuts. (13042 L) (1824 I)

Le bilan au 30 avril 1913 ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont, dès ce jour, à la disposition des actionnaires chez:

**Messieurs Brandenburg & Cie., à Lausanne.**

Messieurs les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée, ou en faire le dépôt aux domiciles suivants:

à **Lausanne**: chez **Messieurs Brandenburg & Cie.,**

à **Neuchâtel**: chez **Messieurs Berthoud & Cie.,**

à **Vevey**: chez **Messieurs Chavannes, de Palézieux & Cie.,**

à **Montreux**: à la Banque de Montreux.

**Lausanne**, le 1<sup>er</sup> juillet 1913.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

**F. MORIN, Dr.-Méd.**

Gebildeter, solider **Kaufmann** (Basler), mit mehrjähriger

## Reisep Praxis

in der **Schweiz**, sucht **Engagement**.

Mitteilungen erbeten an **Haasenstein & Vogler, Basel**, unter Chiffre **Bc 4951 Q**. (1893 I)



## Titres égarés

Les titres suivants sont signalés comme perdus:

- 1° Une part sociale de la Banque Populaire Suisse, n° 37737, de fr. 1000, au nom de M. Louis GAILLOD, à Vevey.
- 2° Une part sociale de la Banque Populaire Suisse, n° 62041, de fr. 1000, au nom de Mme. Annie GAILLOD, femme de Louis, à Vevey.

En conséquence, les porteurs actuels de ces titres sont invités à les présenter dans le délai de six mois, dès le 8 mai 1913, à la Banque Populaire Suisse, à Montreux. Passé ce délai, ils seront annulés et il en sera délivré des duplicatas. (2029 M) 1278

**Montreux**, le 8 mai 1913.

**BANQUE POPULAIRE SUISSE:**  
**La direction.**

## Ausschreibung

Die unterzeichnete Abteilung eröffnet Konkurrenz über die Lieferungen von

**35,000 Paar Marschschuhen, aus Kalbleder, 08/10;**

**14,000 Paar Marschschuh-Schäfte, 08/10;**

**4,000 Paar Bergschuhe 12, aus Kalbleder;**

**4,000 Paar Bergschuh-Schäfte 12, aus braunem Kalbleder;**

**1,000 Paar Kavallerie-Stiefeln,**

**einigen tausend Paar Quartierschuhen, aus Kalbleder;**

**30,000 Paar Schnürriemen, aus Leinwand;**

**einigen tausend Paar Lacets aus Eisengarn,**  
**65 cm lang mit Ferrets.** (5438 Y) (1891 I)

**Offerten bis 29. Juli 1913.**

Angebotformulare, die nötigen Angaben enthaltend, sind zu verlangen bei der

**Kriegstechnischen Abteilung**  
**des schweiz. Militärdepartements.**

## Vorschüsse

in grösseren Beträgen durch Wachseldiskonto gewährt französische Bank zu coulanten Bedingungen auf 2-3 Jahre an solvente Firmen. Agenten verboten. Kostenvorschüsse werden nicht verlangt. Nur seriöse Offerten sub Chiffre **Ue 410 G** an die Annoncen-Expedition **Union-Reclame**, **St. Gallen**. (1703 I)

Jüngerer, tüchtiger

## Korrespondent

der deutschen und französischen Sprache absolut mächtig,

**findet**

## dauernde Anstellung

in einem grösseren Hause der Publizitätsbranche. Branchenkundige Bewerber erhalten den Vorzug. (1897.)

Offerten wolle man mit Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen unter Chiffre **V 5301 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern**, richten.

## Buchführung

Ordnen und Nachtragen von Buchhaltungen, Bilanzen, Inventare, Einrichten von Buchhaltungen m. Geheimbuch, Revisionen, Liefern v. Geschäftsbüchern, Buchhaltungs-Kurse, Aushilfsarbeiten etc. besorgt prompt, diskret und billig  
**Fritz Madoery,**  
Bücherexperte,  
Basel, Falkenstrasse 7,  
(5322 Q) Teleph. 5161. (141.)

## A. Gut-Willi

Geschäftsbureau

**Franziskanerplatz 6**

**Luzern**

Gütlicher und rechtlicher Inkasso von Forderungen, Vertretung in Erbschafts- und Konkursachen, Kapitalanlagen, Übernahme von Liquidationen aller Art. Vermögens- u. Liegenschaftsverwaltungen. Vermietung von Villen, Hotels und Häusern etc. Kaufvermittlung von aller Art Liegenschaften und Grundstücken. (14 Lz) 839.

### Gesucht zu baldigem Eintritt

### Buchhalter - Korrespondent

perfekt deutsch und französisch in Schrift und Wort, möglichst Steno-Dactylograph, für Aktienbrauerei der französ. Schweiz. Eingehende Bewerbungsschreiben nebst Angabe der Gehaltsansprüche sub **Z 0 15814** an die Annoncenexpedition **Rudolf Mosse, Zürich**. (24 12338) (189.)

### Très important

sont nos articles (de linge durable): cols, plastrons, manchettes, en toile de fil imprégnée

Pas de caoutchouc!

Pas de lavage!

Pas de repassage!

Pas d'usure!

Pas d'embarras!

Toujours propres, parce que la saleté ne peut s'y attacher.

Agent général pour la Suisse:

**Motile Rimothé, Au Bon Marché,**

**La Chaux-de-Fonds.**

Nous cherchons dans chaque

localité un magasin voulant tenir l'article (22120 C) (1895.)

### Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.  
**H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15**  
(6.) Zürich IV